



Dr. Stefan Kaufmann

Mitglied des Deutschen Bundestages
presse@stefan-kaufmann.de www.stefan-kaufmann.de

Pressemitteilung

11. Mai 2010

Dr. Stefan Kaufmann: Hochschulreform bei Gipfeltreffen am 17. Mai vorantreiben

Am 17. Mai 2010 findet in Berlin die sogenannte Nationale Bologna-Konferenz statt, zu der Bundesbildungsministerin Prof. Dr. Annette Schavan Vertreter aller Akteure der Hochschulpolitik eingeladen hat. Der Stuttgarter Bundestagsabgeordnete Dr. Stefan Kaufmann erklärte im Vorfeld des Treffens heute in Stuttgart: „Wir sind mit der Bolognareform auf einem guten Weg in Richtung Bildungsrepublik, aber es besteht noch Nachbesserungsbedarf in der Umsetzung. Dafür wollen wir bei dem Gipfel in einem parteiübergreifenden Dialog die Weichen stellen.“

Die Umstellung auf die gestuften Studienabschlüsse Bachelor und Master sei grundsätzlich richtig gewesen, Handlungsbedarf sehe er jedoch noch in den Bereichen Mobilität, Akkreditierung und Studienabschlüsse, so Kaufmann, der Mitglied im Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung des Deutschen Bundestages ist.

„Wir wollen die bestehenden Mobilitätshindernisse abbauen, um so den Grundgedanken von Bologna zu realisieren. Dazu muss sich vor allem die Anerkennungskultur an den Hochschulen ändern“, forderte der Abgeordnete. Die geplante Novellierung des BAföG sei ein weiterer Schritt in diese Richtung, da sie den Studierenden mehr Flexibilität und Mobilität für die individuelle Ausbildungsbiographie ermögliche. Das gegenwärtige System, mit dem Studiengänge akkreditiert werden, sieht Stefan Kaufmann kritisch: „Wir brauchen bundeseinheitliche Standards für die Akkreditierung, um überall qualitativ hochwertige Studienstrukturen zu schaffen und kontinuierlich zu verbessern.“ Außerdem forderte der Bildungspolitiker, dass anerkannte deutsche Hochschulabschlüsse durch Titelzusätze erhalten bleiben sollten. „Ein weltweit anerkanntes Gütesiegel wie das ‚Dipl.-Ing.‘ sollten wir nicht einfach aufgeben.“



Dr . Stefan Kaufmann
Mitglied des Deutschen Bundestages

Seite 2 zur Pressemeldung vom 11. Mai. 2010

Zur Vorbereitung der Konferenz hat die CDU/CSU-Bundestagsfraktion gemeinsam mit dem Ring Christlich Demokratischer Studenten (RCDS) ein Positionspapier erarbeitet und an die Bundesbildungsministerin übergeben. Damit solle der konstruktive Dialog beschleunigt werden, erläuterte Dr. Stefan Kaufmann.

Anlage: Positionspapier